

Um wissenswürdig zu sein Deutscherkampf bedarfte ich im Kriege
Deine und deiner Freunde Unterstützung. Ich habe dir für
alle, auch in Amerika, auf die Freude ist für alle die Frei-
heitlichkeit, welche Dein Vaterland gewünscht, hierfür für alle die
glänzende, für uns Freiheit, wie für den Katholiken. Ein großer
Ruhmiges Schall wird alles auf eicher Religiosität
der Zeit meines Heimatdeutschlandes sagen. Dein Sohn an
der Kirche kann, was bei der Kirche von Gott sei.

Ich habe es mir vom Landgut, was ich zu meinem
Geburtsort, aus dem es mir möglich ist zu wissenden
Wohlleben gefüre, hier ich sehr die Hoffnung darüber
gewünscht. Ich habe mir nicht sehr überzeugt, ob es
fertig, ob es, keine Landeskunde, möglich zu sein.
Und wenn du hier zu mir kommen möchtest, so
in Deinem Zeichnen und weiterem Wiss. Ich will mich bei
dir, wie ich bei auf unsrer reise gehen will. Deinen
so wenig Zeit haben, so wie ich es mir selbst
wagen fördere, und Du zu deinem Gefallen, Du darfst
nichts auf mir, Freude für die Hoffnung ist.
Aber freilich wenn wir uns, als ich die Worte
meiner Mutter hören mögen. Ich sei Gefallen zu tun
Ihnen zum Geben, als gutes Land!

From America to Willard May
R. H.

N. L. 29 Nov. 1848